

**18. JAHRESTAGUNG DER GESELLSCHAFT FÜR KANADA-STUDIEN (GKS)
Beilngries (Bayern), 14. bis 16. Februar 1997**

Christoph STADEL, Salzburg*

"Nationalismus und Globalisierung" war das Generalthema der 18. Jahrestagung der Gesellschaft für Kanada-Studien. Den Eröffnungsvortrag hielt Prof. Paul-André LINTEAU von der Université de Québec à Montréal über das Thema: "*Un nationalisme en vase clos? Le Québec et les grands ensembles linguistiques et culturels*". Die Sektion Geographie lud als ReferentInnen Dr. Ulrike RAUSCH (Universität Heidelberg) und Prof. Dr. Meric GERTLER (University of Toronto) ein. In einem vielbeachteten Referat über "*The Convergence of National Industrial Cultures? Canada and Germany in the Global Economy*" untersuchte GERTLER den Prozeß des Transfers von Industrietechnologien zwischen Deutschland und Kanada. Aufgrund der in Industriebetrieben in Süddeutschland und Ontario durchgeführten empirischen Erhebungen wurden vom Referenten folgende Hauptergebnisse formuliert:

- Trotz der sich verstärkenden Globalisierungsprozesse werden Geschäfts- und Industriestrukturen und -praktiken noch immer stark von nationalen Gepflogenheiten, Normen und Institutionen geprägt.
- Unbeschadet der sich in Nordamerika verstärkenden wirtschaftlichen Integration von Kanada, den USA und Mexico, bleibt die Realität der wirtschaftlichen Konvergenz zwischen Nordamerika und Europa hinter der Rhetorik von "*Weltgesellschaften*" und uneingeschränkter wirtschaftlicher Globalisierung zurück.
- Ein Transfer von Technologien und Industriepraktiken erscheint vor allem dann erfolgversprechend, wenn sich Wirtschaftspartner sowohl räumlich als auch kulturell nahe stehen.

Der Referent kam zu der Schlußfolgerung, daß die Auswirkungen wirtschaftlicher Globalisierungsprozesse noch immer recht uneinheitlich sind, und daß die Institutionen, Gesetze und Normen von Nationen weiterhin relevant sind:

"At the global scale, in contrast to prevailing wisdom, distinctly different national systems persist".

Im zweiten Referat über das Thema "*The 49th Parallel in Perspective: the International Border in the Northeast*" vermittelte Ulrike RAUSCH einen Überblick über die historische Entwicklung und die gegenwärtige Situation der internationalen Grenzen zwischen den USA und Kanada in der Atlantikregion. Die Referentin befaßte sich dabei insbesondere mit den Auswirkungen der Grenze auf die territorialen Belange und auf die subnationale Ebene. Während es auf der internationalen Ebene häufig zu Grenzkonflikten, insbesondere über den Verlauf von Meeressgrenzen und über Nutzungsrechte in den Fischereizonen kam, gab es besonders in jüngerer Zeit zahlreiche Bemühungen einer grenzüberschreitenden regionalen Zusammenarbeit, vor allem in den Bereichen Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Tourismus. Die Referentin zog das Fazit, daß sowohl Globalisierungstendenzen als auch regionale

* o.Univ.-Prof. Dr. Christoph Stadel, Institut für Geographie der Universität Salzburg, A-5020 Salzburg, Hellbrunnerstraße 34; e-mail: Christoph.Stadel@sbg.ac.at; Homepage: <http://www.sbg.ac.at/geo/people/stadel.htm>

Entwicklungen die Funktion von politischen Grenzen, die Strukturen und Prozesse grenznaher Regionen und grenzüberschreitende Beziehungen beeinflussen. Weitere Vorträge zum Generalthema wurden von ReferentInnen der Sektionen Geschichte, Politikwissenschaft, Englisch-Kanadische Sprache und Literatur, Wirtschaftswissenschaften und Frauenstudien gehalten. Die Tagung wurde ergänzt und bereichert durch ein attraktives Rahmenprogramm: ein Klavierkonzert von zwei Künstlern aus Québec; Förderpreisverleihungen; die Ausstellung kanadischer Bücher und von Skulpturen der Inuit; und die Vorstellung neuer Publikationen von Mitgliedern im Rahmen eines 'Vin d' Honneur'.

Abschließend sei noch der Hinweis auf die neu eingerichtete 'Home Page' des "International Council for Canadian Studies" (http://www.iccs-ciec.ca/eng_home.html) und der Gesellschaft für Kanada-Studien in deutschsprachigen Ländern (<http://www.uni-trier.de/uni/fb2/zks/gks-start.html>) hingewiesen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [139](#)

Autor(en)/Author(s): Stadel Christoph

Artikel/Article: [18. Jahrestagung der Gesellschaft für Kanada-Studien \(GKS\) Beilngries \(Bayern\), 14. bis 16. Februar 1997 367-368](#)